

Verehrtester Herr!



Unter diesen werden Sie die gewünschte Sendung  
richtig erhalten haben u. selbe noch rechtzeitig zu  
Neujahrgefehenken verwenden können. Sie brauchen  
aber noch etwas persönlicher Weise u. das folgt hier  
in der Anlage u. hoffentlich so, daß mein Brief  
am ersten Tag der neuen Fahrt auf Ihrem Tische  
liegt, um Ihnen

unsere besten Wünsche

zu sagen! Auch die Angelegenheit bitte ich zu grüßen. —

Sind die beiden Kisten, die ich an dem ~~letzten~~ letzten  
Sonntag, wo wir in Ihrer Wohnung beisammen waren,  
gepackt habe, gut angekommen? Das war ein recht  
trauriger Tag für mich, die ganze Zerstörung in den  
Zimmern, die ungewohnte Umordnung u. das Neuaufsein  
sah Sie von daheim ziehen, weit weg. Ich war in einer  
recht heillosen Stimmung, ich schmeckte das Ding  
aber hinunter, weil es nicht zu ändern war u. weil

ich fürchte, Ihnen sonst auch noch so Herz  
schwer zu machen. — Sind Sie jetzt ganz in der  
Ordnung? Sind die lieben Bilder wieder alle an  
den Wänden? u. ~~ja~~ haben Sie Ihre Kumpfsachen  
gut bei der Hand u. Ihre schönen Bücher  
auch? Es ist mir ein lieber Gedanke, Sie wieder  
am behäuteten Factotum Ihres Schreibkastens zu  
wissen u. wie Sie vergnüglich Ihren guten Taback  
in Wolken hinauspuffen! Das so ganz Haus lieblich  
darnach duftet. Es waren oft recht schöne Sonntags-  
schylen u. ich ~~da~~ bedauere nur, daß ich so wenig  
Talent in meiner Stime besaß. sonst hätte ich  
Ihnen schöne lange Geschichten erzählt.

Sind Ihnen beim Auspacken u. Ordnen Ihrer  
Sachen keine neuen Schwind-Briefe in die Hände  
gekommen? beim Einpacken wenigstens fanden  
Sie noch Allerlei, wie Sie sich erinnern werden.



Könten Sie mir so etwas nicht zufliessen lassen?

o. fertige Schwindiana u. Nova. für Familie in  
noch Vorrath für eine etwaige zweite Auflage  
meiner Bücher.

Mit besten Grüßen inwärtig

Jhr

ergebenster  
Holland.

